

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 36 (1949)
Heft: 5: Wohlfahrtsbauten = Foyers sociaux ouvriers = Welfare workers' Centres

Artikel: Spinnereigebäude in Tenay bei Lyon, Frankreich : Suter & Suter, Architekten BSA, Basel, Ingenieurarbeiten Gebr. Gruner, Ingenieure SIA, Basel

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-28328>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Blick über die mit Aluminiumblech eingedeckten Sheds / Les «sheds» couverts d'aluminium / Aluminium-covered saw-tooth roof

Photo: Eidenbenz SWB, Basel

Formgebung im Industriebau:

Spinnereigebäude in Tenay bei Lyon, Frankreich

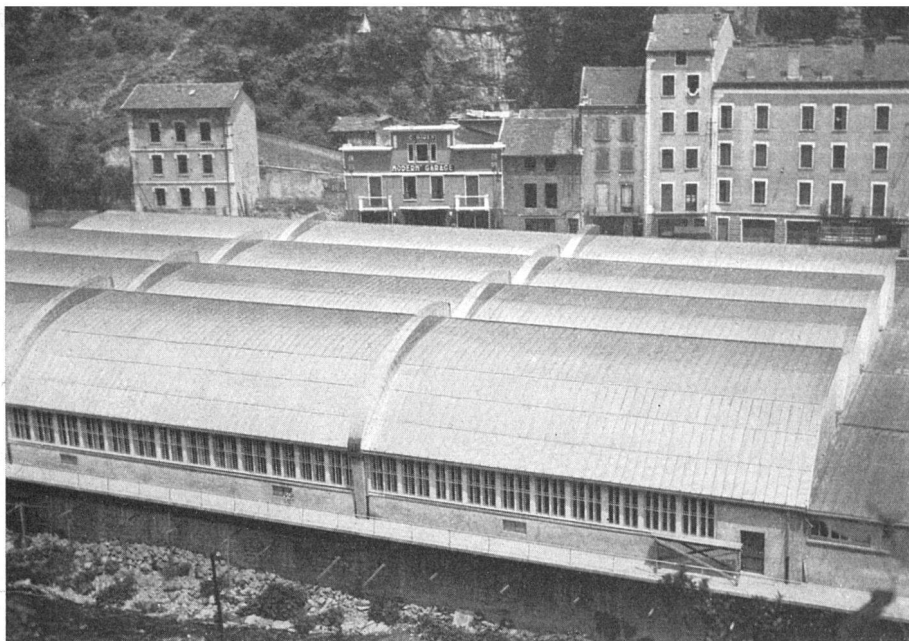
1946/47, Suter & Suter, Architekten BSA, Basel. Ingenieurarbeiten Gebr. Gruner, Ingenieure SIA, Basel

Es handelt sich bei diesem Bau um den Wiederaufbau eines durch Bombardierung während des letzten Krieges zerstörten Fabrikteiles einer größeren, der *Société Industrielle pour la Schappe, Bâle*, gehörenden Fabrikanlage. Mit der Planung wurde unmittelbar nach Kriegsende begonnen, und der Bau selbst kam in den Jahren 1946/47 zur Ausführung.

Das Besondere an diesem eingeschossigen, 65 m langen und 35 m breiten Spinnereigebäude ist die großzügige und elegante Lösung der konstruktiven Probleme. Man wählte zu diesem Zweck Sheds in Schalenskonstruktion, die nicht nur die Schaffung ausgezeichneter Lichtverhältnisse, sondern auch eine auf nur sechs Säulen reduzierte Abstützung gestattete. Maßgebend für die Wahl des Konstruktionssystems waren außer betriebstechnischen Gesichtspunkten die damaligen Verhältnisse auf dem französischen Baustoffmarkt. So konnte beispielsweise eine reine Stahlkonstruktion infolge Stahlprofilmangel nicht in Frage kommen.

Die Länge der Shed-Schalen beträgt 21.20 m in den beiden Außenfeldern und 23.20 m im mittleren Feld. Die Spannweite quer zu den Sheds mißt 8.80 m. Die Innenseite der unverputzt gelassenen Eisenbetonschalen ist vollständig glatt, da die Tragrippen nach außen verlegt wurden. Die Sheds als Tageslichtreflektoren sind dadurch von jeglichem störenden Konstruktionsteil frei. Die Dicke der Schale beträgt an der dünnsten Stelle 8 cm und verdickt sich gegen den First und den Fußpunkt. Die Sheds sind nach außen mit Glasfasern isoliert und mit Aluminiumblech auf Holzschalung eingedeckt. Mit Aluminiumblech wurden auch die Tragrippen verkleidet. Die Fenster sind in Holz, in den Sheds als Doppelfenster, und an der Längsfassade als Doppelverglasung ausgeführt. Der 2275 m² Bodenfläche umfassende Spinnereiraum verfügt über eine Klimaanlage mit Raumbefeuchtung.

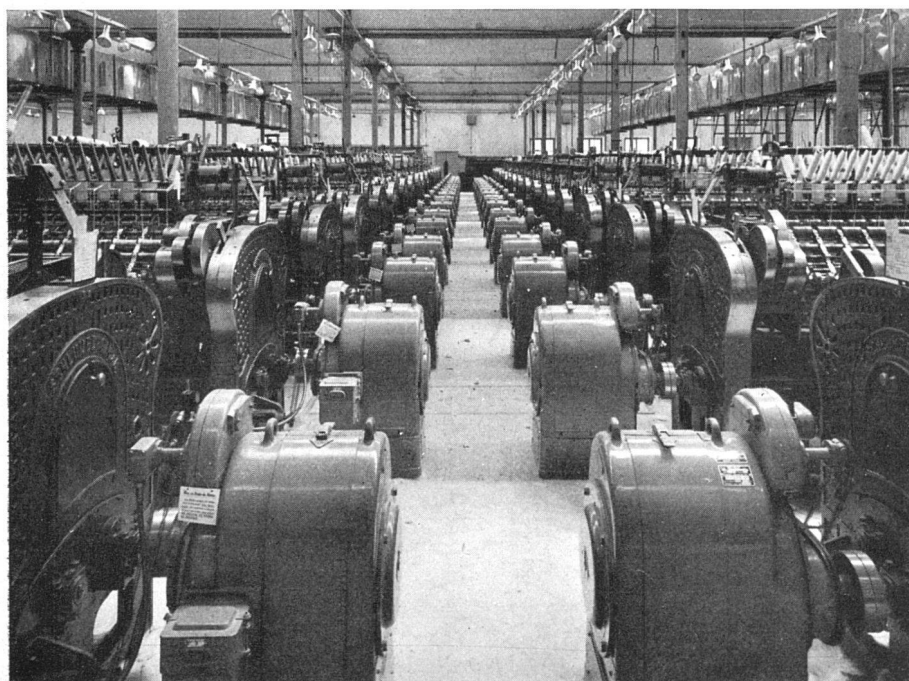
(Vergl. «Werk» Nr. 2, 1945, Spinnereigebäude in Arlesheim in Holzkonstruktion derselben Firma und Architekten.)



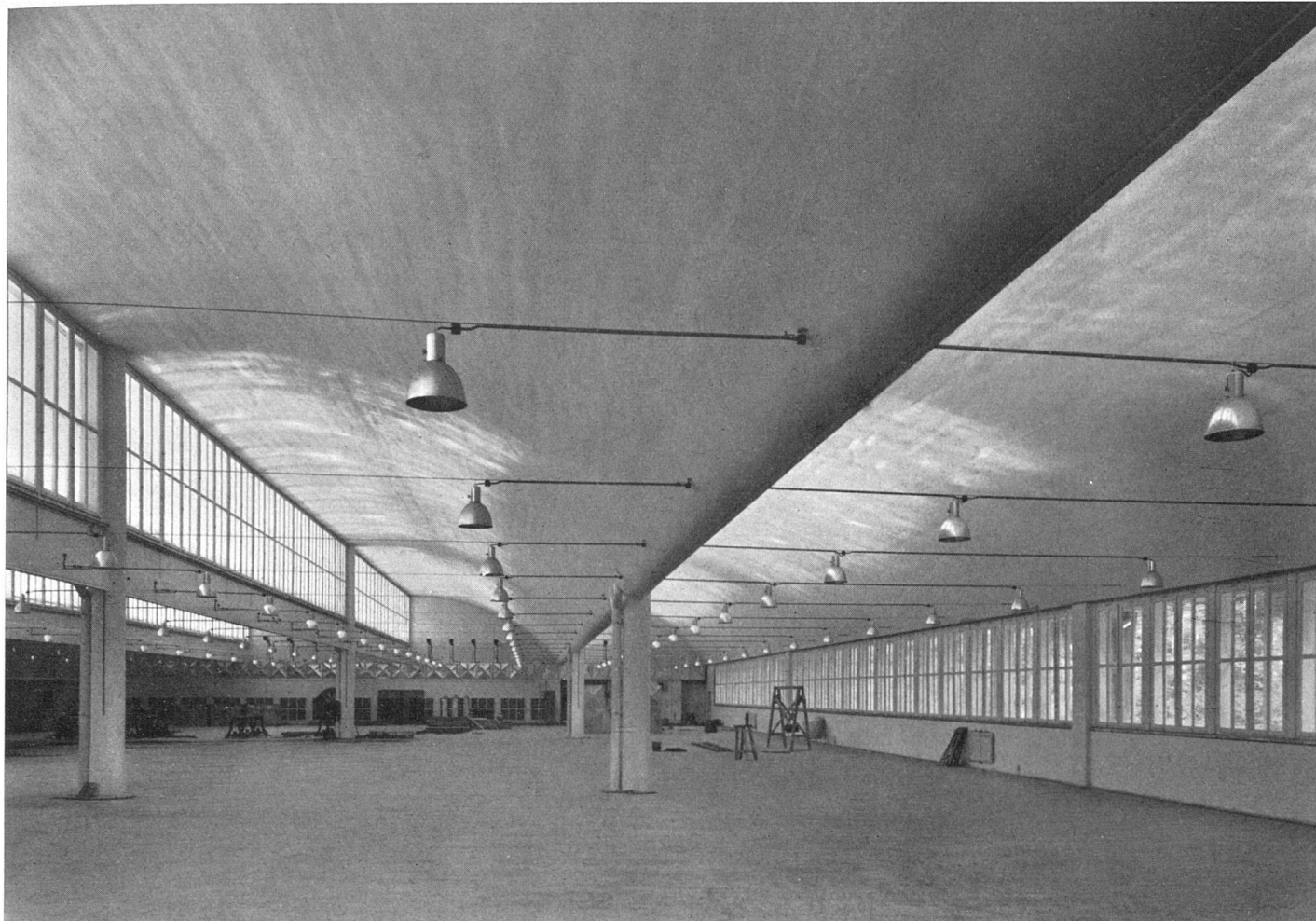
Teilansicht des neuen Spinnereigebäudes / Partie de la nouvelle filature / Part of the new spinning mill



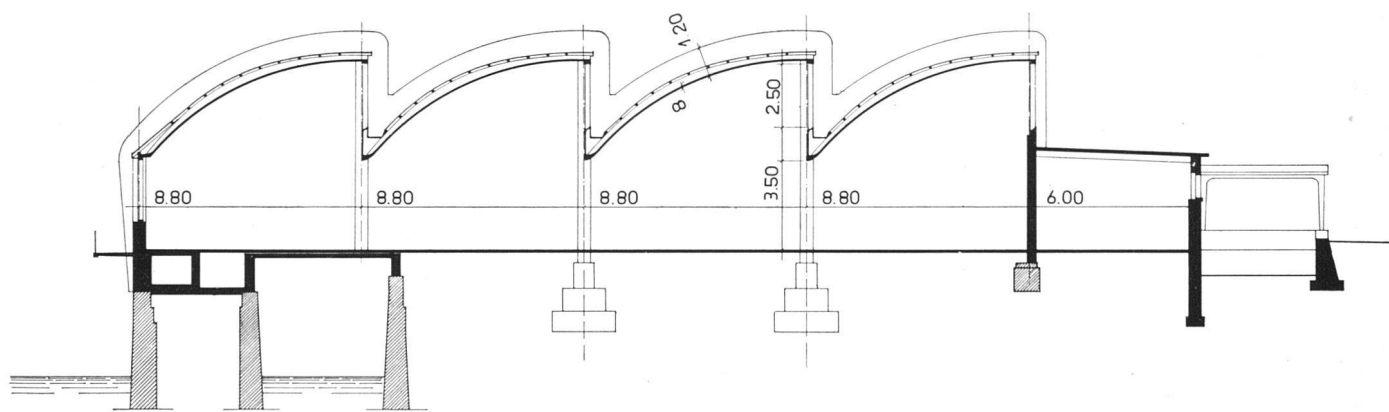
Detail der Sheds mit Regenrinne / Détail des «sheds», avec gouttière / Detail of the roof with rain-pipe



Der Spinnereisaal ist ausgezeichnet beleuchtet / La filature est très bien éclairée / The spinning mill is excellently lighted



Der Spinnereisaal mit den Sheds in unterzugsfreier Schalenkonstruktion / La filature, avec «sheds» en construction à voiles minces / The spinning mill with saw-tooth roofing in shell-construction Photo: Eidenbenz SWB, Bas



Querschnitt 1:300 / Coupe / Section

Grundriß 1:1000 / Plan

- 1 Spinnereisaal
- 2 Lagerraum der Strangen
- 3 Lagerraum
- 4 Alter Teil

